

# Inhalt

## *Vorwort*

### *Liebe lässt uns leben*

1	Gott schuf die Liebe . . . . .	11
2	Der alte Gärtner und der König . . . . .	14
3	Augenfenster und Herzfenster . . . . .	17
4	Mit den Augen der Liebe sehen . . . . .	19
5	Vom Wunderlicht. . . . .	20
6	Der Freund. . . . .	21
7	Ich werde alle an mich ziehen. . . . .	23
8	Liebe kann das stärkste Eis tauen . . . . .	24
9	Der weiße Elefant und die Maus . . . . .	25
10	Sonnenblume und Spatz . . . . .	28
11	Was Liebe vermag . . . . .	30
12	Auf der Suche nach der verlorenen Liebe . . . . .	31
13	Die Reise des Liang-tsung . . . . .	33
14	Das Wesentliche . . . . .	35

### *Verwandlungen zulassen*

15	Der Löwenzahn. . . . .	36
16	Noch nicht. . . . .	38
17	Vom Krug, der immer wertvoller wurde . . . . .	40
18	Wie bei der Perlmuschel . . . . .	41
19	Offen sein zur Verwandlung. . . . .	45
20	Höher als bis zum Himmel. . . . .	46

<b>21</b>	<b>Mein Koffer ist gepackt . . . . .</b>	<b>47</b>
<b>22</b>	<b>Der leere Stuhl . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>23</b>	<b>Das rosa Tütchen. . . . .</b>	<b>48</b>
<b>24</b>	<b>Ein Kreislauf der Freude . . . . .</b>	<b>50</b>
<b>25</b>	<b>Zwei Inseln. . . . .</b>	<b>51</b>

*Vertrauen macht stark*

<b>26</b>	<b>Die Schaukel. . . . .</b>	<b>53</b>
<b>27</b>	<b>Ins Herz gelangen . . . . .</b>	<b>54</b>
<b>28</b>	<b>Es ist ja mein Vater. . . . .</b>	<b>55</b>
<b>29</b>	<b>Der Blick nach oben . . . . .</b>	<b>56</b>
<b>30</b>	<b>Gottes Liebe . . . . .</b>	<b>57</b>
<b>31</b>	<b>Das Gebet der Mutter . . . . .</b>	<b>58</b>
<b>32</b>	<b>Ich hatte ihn vergessen . . . . .</b>	<b>60</b>
<b>33</b>	<b>Vom Stürzen und Erhöhen . . . . .</b>	<b>61</b>
<b>34</b>	<b>Die Gebeugte . . . . .</b>	<b>64</b>
<b>35</b>	<b>Der bellende Kirchenlehrer . . . . .</b>	<b>65</b>
<b>36</b>	<b>Nehmen Sie auch Gold?. . . . .</b>	<b>66</b>

*Zerbrochenes kann heilen*

<b>37</b>	<b>Zu etwas nütze sein . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>38</b>	<b>Der Topf mit dem Sprung. . . . .</b>	<b>70</b>
<b>39</b>	<b>Das Scherbenfenster. . . . .</b>	<b>72</b>
<b>40</b>	<b>Das zweite Leben eines Strohsacks . . . . .</b>	<b>73</b>
<b>41</b>	<b>Wiederverwertung . . . . .</b>	<b>75</b>
<b>42</b>	<b>Der Dirigent im Rollstuhl. . . . .</b>	<b>76</b>
<b>43</b>	<b>Der Tag der Vergebung . . . . .</b>	<b>78</b>
<b>44</b>	<b>Vergebung lässt umkehren. . . . .</b>	<b>79</b>
<b>45</b>	<b>Lass gut sein. . . . .</b>	<b>80</b>
<b>46</b>	<b>Der Wunderknabe . . . . .</b>	<b>82</b>

### *Verzeihen ist die größte Liebe*

<b>47</b>	<b>Schwamm drüber! . . . . .</b>	<b>84</b>
<b>48</b>	<b>Ich vergebe dir, Bruder . . . . .</b>	<b>85</b>
<b>49</b>	<b>Gnade statt Leistung. . . . .</b>	<b>86</b>
<b>50</b>	<b>Erst mit leeren Händen eingelassen . . . . .</b>	<b>88</b>
<b>51</b>	<b>Ostergnade der Vergebung. . . . .</b>	<b>89</b>
<b>52</b>	<b>Ein Korb Ostereier . . . . .</b>	<b>91</b>
<b>53</b>	<b>Aus Leid wird Herrlichkeit . . . . .</b>	<b>93</b>
<b>54</b>	<b>Bunte Tücher der Vergebung . . . . .</b>	<b>95</b>

### *Offen sein für Überraschungen*

<b>55</b>	<b>Ehrlich währt am längsten. . . . .</b>	<b>96</b>
<b>56</b>	<b>Der Baum der Goldfrüchte. . . . .</b>	<b>98</b>
<b>57</b>	<b>Der Nagel. . . . .</b>	<b>100</b>
<b>58</b>	<b>Die Zaubermünze . . . . .</b>	<b>101</b>
<b>59</b>	<b>Christus aus dem Ozean . . . . .</b>	<b>102</b>
<b>60</b>	<b>Immer neu suchen. . . . .</b>	<b>105</b>
<b>61</b>	<b>Mädchen mit schwarzen Haaren. . . . .</b>	<b>105</b>
<b>62</b>	<b>So können die sich ändern! . . . . .</b>	<b>107</b>
<b>63</b>	<b>Zuerst sich selbst ändern. . . . .</b>	<b>108</b>
<b>64</b>	<b>Für alle offen . . . . .</b>	<b>110</b>
<b>65</b>	<b>Du hast mich zum Lachen gebracht . . . . .</b>	<b>111</b>
<b>66</b>	<b>Der traurige Regenwurm. . . . .</b>	<b>113</b>
<b>67</b>	<b>Die Wunderpillen . . . . .</b>	<b>114</b>

### *Licht in dunkler Nacht*

<b>68</b>	<b>Die Kerze. . . . .</b>	<b>115</b>
<b>69</b>	<b>Das Licht in dir . . . . .</b>	<b>117</b>
<b>70</b>	<b>Nikolajs leuchtende Augen. . . . .</b>	<b>118</b>
<b>71</b>	<b>Die Apfelsine des Waisenknaben . . . . .</b>	<b>120</b>
<b>72</b>	<b>Nur eine Kerze . . . . .</b>	<b>121</b>
<b>73</b>	<b>Der mürrische Hirte. . . . .</b>	<b>123</b>

<b>74</b>	<b>Nur ein Strohalm . . . . .</b>	<b>125</b>
<b>75</b>	<b>Der winzig kleine Stern . . . . .</b>	<b>127</b>
<b>76</b>	<b>Geteiltes Licht brennt heller . . . . .</b>	<b>129</b>
<b>77</b>	<b>Die vielen kleinen Sterne der Liebe . . . . .</b>	<b>131</b>